

	Objet: Venus mit brennendem Herzen
	Musée: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	Collection: Skulpturen, Stadtgeschichte
	Numéro d'inventaire: I 0007

Description

Steinsichtige Skulptur der römischen Göttin der Liebe. Venus, in leichter Schrittstellung nach links gedreht, ist durch eine Taube - heiliges Tier der Göttin - zu ihren Füßen gekennzeichnet. Sie ist als junge Frau in einem kurzen, leichten Gewand dargestellt. Ihr Kopf wird von einem Diadem geschmückt, die langen Haare fallen auf den Rücken hinab. An den Füßen trägt sie Gamaschen. In der linken Hand präsentiert sie ein brennendes Herz. Die Skulptur war ursprünglich farbig gefasst und gehörte zur Ausstattung des Palastgartens in Trier.

Données de base

Matériau/Technique:	Sandstein
Dimensions:	191 cm

Événements

Fabriqué	quand	1759
	qui	Ferdinand Tietz (1708-1777)
	où	Trèves (Allemagne)
Demandé	quand	1754
	qui	François-Georges de Schönborn (1682-1756)
	où	Trèves (Allemagne)

Mots-clés

- Antike Mythologie
- Columbidae

- Déesse
- Dêité
- Gewand
- Sculpture
- cœur

Documentation

- Utz, Hildegard (1976): Ferdinand Tietz und seine Bildhauerschule. Trier, S. 59-62; Abb. 13